

VERGABE ZUR BESCHAFFUNG VON
IT-LEISTUNGEN ZUM WEITERBETRIEB
DER PÄDAGOGISCHEN
MUSTERLÖSUNG „PAED.ML“
IM
EUROPAWEITEN OFFENEN
VERFAHREN

ANGEBOTSFORMULAR

Angebotsformular

Teil A: Allgemeine Angaben des Bieters

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Teilnahme am Vergabeverfahren

- ☐ als Einzelbieter
- ☐ als Bietergemeinschaft

Hiermit geben wir ein Angebot für folgende Lose ab:

- ☐ Los 1: Subskription für UCS und UCS@school inklusive Maintenance, Support und dazu gehörige Dienstleistungen für die paed.ML
- ☐ Los 2: OPSI-Lizenzen, Standard OPSI Pakete und Windows-Client Boot Image
- ☐ Los 3: Subskriptions-Lizenzen für Nextcloud
- ☐ Los 4: Dienstleistung für die Weiterentwicklung und Wartung der paed.ML Schulkonsole im Bereich Frontend
- ☐ Los 5: Dienstleistung im Bereich Backend-Weiterentwicklung paed.ML Windows Schulkonsole
- ☐ Los 6: Dienstleistung im Aufbau und Maintenance eines QA-Kreislaufs sowie im Bereich 3rd-Level-Support in der paed.ML Windows
- ☐ Los 7: Octogate-L1-L3-Support und Maintenance

Angebotsformular

Seite 3 von 45

Einzelbieter

Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Fax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		

Angebotsformular

Seite 4 von 45

Die Seiten 4 bis 8 sind nur im Falle einer Bietergemeinschaft auszufüllen:

Teilnehmer der Bietergemeinschaft

Mitglied der Bietergemeinschaft 1		
Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Fax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		

Angebotsformular

Mitglied der Bietergemeinschaft 2		
Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Fax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		

Angebotsformular

Mitglied der Bietergemeinschaft 3		
Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Fax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		

Angebotsformular

Seite 7 von 45

Angaben zur Aufgabenteilung innerhalb der Bietergemeinschaft

Angebotsformular

Seite 9 von 45

Eignungsleihe

Diese Seite ist nur im Falle einer Eignungsleihe auszufüllen:

Angabe zu Unternehmen, auf das/die sich ein Bieter / eine Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner Eignung stützt („Eignungsleihe“, § 47 VgV).

Im Rahmen der Eignungsleihe eingebundene(s) Unternehmen	Eignungskriterien, zu deren Nachweis das Unternehmen eingebunden wird

Eine Erklärung des/der im Rahmen der Eignungsleihe eingebundenen Unternehmen(s), dass die für den Auftrag erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen, ist/sind dem Angebot beizufügen, vgl. hierzu Seite 11.

Die Unternehmen, auf die sich ein Bieter zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen zum Nachweis der Eignung ebenfalls einzelne Eignungsnachweise einreichen, vgl. hierzu Seite 11.

Angebotsformular

Seite 10 von 45

Unterauftragnehmer

Ich/wir beabsichtige/n,

- ☐ sämtliche vertragsgegenständlichen Leistungen selbst zu erbringen.
- ☐ die unten aufgeführten Leistungen durch die Einbindung eines Unterauftragnehmers zu erbringen.

[Hinweis: Bitte ankreuzen und ggf. Tabelle ausfüllen]

Verzeichnis der Unterauftragnehmer

Vorgesehene Tätigkeit	Name / Anschrift (falls bereits bekannt)

Weitere Unterauftragnehmer sind ggf. auf gesondertem Blatt aufzuführen.

Angebotsformular

Seite 11 von 45 Seiten

Teil B: Eignungsnachweise

Hinweis: Im Falle einer Teilnahme als Bietergemeinschaft sowie im Falle der Eignungsleihe sind die Formblätter, Teil B, zu kopieren und von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft sowie von den Unternehmen, auf die im Rahmen der Eignungsleihe zugegriffen wird, **gesondert** auszufüllen, soweit nachfolgend nichts Abweichendes geregelt wird.

Die Unternehmen, auf die sich ein Bewerber im Rahmen der Eignungsleihe zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen die Eignung nach der europaweiten Auftragsbekanntmachung hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bewerber auf die Eignung des Unternehmens stützt. Zudem sind die Erklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB und § 124 GWB auch für diese Unternehmen vorzulegen.

Soweit der Bieter oder die Bietergemeinschaft zum Nachweis der Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe in Anspruch nimmt, muss mit Angebotsabgabe nachgewiesen werden, dass die für den Auftrag erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen, indem der Bieter/die Bietergemeinschaft beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung des betreffenden Unternehmens vorlegt.

Bei Kopie der Formblätter Teil B aufgrund Eignungsleihe oder der Abgabe der Erklärungen für Mitglieder der Bietergemeinschaft bitte zusätzlich folgende Felder ausfüllen:

Name des Unternehmens, für das die nachfolgenden Erklärungen (Teil B) abgegeben werden:

Ort, Datum

Name des Erklärenden

Angebotsformular

Seite 12 von 45 Seiten

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen, bei denen ein Bieter zwingend ausgeschlossen wird

Ich erkläre/wir erklären, dass keine Person, die dem Unternehmen (Bieter) zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt ist wegen eines Straftatbestandes, der im Folgenden aufgezählt ist und gegen das von mir/uns vertretene Unternehmen keine Geldbuße nach § 30 OWiG rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach:

1. § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
2. § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen,
3. § 261 StGB (Geldwäsche),
4. § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
5. § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen),
7. § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern) oder § 108f des Strafgesetzbuchs (unzulässige Interessenwahrnehmung),
8. den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete),
9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr),

Angebotsformular

Seite 13 von 45 Seiten

10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuches (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung).

Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

Darüber hinaus erkläre ich/erklären wir, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:
[nur bei Bedarf auszufüllen]

Angebotsformular

Seite 14 von 45 Seiten

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB

Hinweis: Soweit eine der nachfolgenden Erklärungen nicht abgegeben werden kann, ist diese zu streichen. Zudem sind nachfolgend im separaten Kasten die näheren Umstände hierzu zu erläutern.

Ich erkläre/Wir erklären in Bezug auf das durch uns vertretene Unternehmen, dass

- das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,
- das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens nicht mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,
- das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird,
- das Unternehmen mit anderen Unternehmen keine Vereinbarungen getroffen oder Verhaltensweisen aufeinander abgestimmt hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken,
- kein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte,
- das Unternehmen nicht bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war,
- das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags nicht erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat,
- das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen und Auskünfte nicht zurückhält und in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln,

Angebotsformular

Seite 15 von 45 Seiten

- das Unternehmen

1. nicht versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen,
2. nicht versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder
3. nicht fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.

Erläuterung zur Nichtabgabe einer der vorstehenden Erklärungen:
[nur bei Bedarf auszufüllen]

Angebotsformular

Seite 16 von 45 Seiten

Eigenerklärung über die Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister

Ist Ihr Unternehmen aktuell in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in welchem Ihr Unternehmen ansässig ist, eingetragen?

- ☐ **Ja**, unser Unternehmen ist wie oben beschrieben eingetragen.
- ☐ **Nein**, unser Unternehmen ist nicht wie oben beschrieben eingetragen.

Hinweis: Die Bescheinigung über die oben beschriebene Eintragung ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen.

Angebotsformular

Seite 17 von 45 Seiten

Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLOG)

Hinweis: Falls die Erklärung nicht abgegeben werden kann, bitte Erläuterung hierzu und ggf. erläutern, weshalb die Voraussetzungen für einen Ausschluss von der Teilnahme an diesem Vergabeverfahren gemäß § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen.

Ich erkläre/wir erklären,

dass ich/wir **nicht** wegen eines Verstoßes gegen § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens EUR 2.500,00 belegt worden bin/sind.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]

Angebotsformular

Seite 18 von 45 Seiten

Eigenerklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

(von allen Bewerbern / Bietern / allen Mitgliedern von Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften)

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

1. Der / die **Bewerber / Bieter** gehört / gehören nicht zu den
in **Artikel 5 k)** Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der jeweils geltenden Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 und Verordnung (EU) 2026/506 vom 23. April 2026 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren,
genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,
 - a) **durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,**
 - b) **durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,**
 - c) **durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.**
2. Die am Auftrag als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.
3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

Angebotsformular

Seite 19 von 45 Seiten

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]

Angebotsformular

Seite 20 von 45 Seiten

Eigenerklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz mit vergleichbaren IT-Leistungen in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Umsatz [in EUR brutto]/ Geschäftsjahr	2023	2024	2025
Gesamtumsatz			
Umsatz mit vergleichbaren Leistungen – Los 1*			
Umsatz mit vergleichbaren Leistungen – Los 2*			
Umsatz mit vergleichbaren Leistungen – Los 3*			
Umsatz mit vergleichbaren Leistungen – Los 4*			
Umsatz mit vergleichbaren Leistungen – Los 5*			

Angebotsformular

Seite 21 von 45 Seiten

Umsatz mit vergleichbaren Leistungen – Los 6*			
Umsatz mit vergleichbaren Leistungen – Los 7*			

Hinweis*: Umsätze mit vergleichbaren Leistungen in den einzelnen Losen sind nur für diejenigen Lose anzugeben, für die der Bieter/die Bietergemeinschaft ein Angebot abgibt.

Angebotsformular

Seite 22 von 45 Seiten

Eigenerklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie 500.000 EUR für Vermögensschäden bzw. Eigenerklärung, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

Hiermit erklären wir, dass eine Haftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen

- 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden
- 500.000 EUR für Vermögensschäden

☐ besteht

☐ im Auftragsfall abgeschlossen wird.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Hinweis: Diese Erklärung ist im Falle einer Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft nur einmal vorzulegen.

Hinweis: Die Bestätigung einer Versicherungsgesellschaft über das Bestehen der Haftpflichtversicherung bzw. über den Abschluss einer Versicherung mit den vorgenannten Deckungssummen ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen.

Angebotsformular

Seite 23 von 45 Seiten

Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens hervorgeht.

Arbeitnehmer	2023	2024	2025
Im Unternehmen insgesamt (umgerechnet auf Vollzeitkräfte)			

Angebotsformular

Seite 24 von 45 Seiten

Teil C: Referenzen

Eigenerklärungen über erbrachte vergleichbare Leistungen des Unternehmens aus den letzten drei Jahren vor Angebotsabgabe für die jeweiligen Lose

Der Bieter hat bezogen auf die jeweiligen Lose, für die er ein Angebot abgibt, folgende **Mindestreferenzen** vorzulegen:

- **Los 1: Subskription für UCS und UCS@school inklusive Maintenance, Support und dazu gehörige Dienstleistungen für die paed.ML**

Nachweis von mindestens einem geeigneten Referenzprojekt über erbrachte vergleichbare Leistungen des Unternehmens im Bereich der Bereitstellung, Wartung, Weiterentwicklung oder des Supports von Verzeichnisdienst-, Identitätsmanagement- oder Schul-/Bildungsplattformen einschließlich Update-, Migrations- oder Automatisierungsleistungen aus den letzten drei Jahren vor Angebotsabgabe.

Die Referenz muss erkennen lassen, dass der Bieter Kenntnisse über UCS und UCS@school sowie über die paed.ML Systemarchitektur und ihre Netzwerke besitzt. Es dürfen auch mehrere Referenzen vorgelegt werden, die in Summe die geforderten Kenntnisse belegen.

- **Los 2: OPSI Lizenzen, Standard OPSI Pakete und Windows-Client Boot Image**

Nachweis von mindestens einem geeigneten Referenzprojekt über erbrachte vergleichbare Leistungen des Unternehmens im Bereich der Bereitstellung, Wartung, Weiterentwicklung oder des Supports von Softwareverteilungs-, Clientmanagement- oder Endpoint-Management-Lösungen aus den letzten drei Jahren vor Angebotsabgabe.

Die Referenz muss erkennen lassen, dass der Bieter Kenntnisse über die OPSI-Systemarchitektur, das Softwaremanagement und das Paketformat OPSI sowie über die paed.ML Systemarchitektur und ihre Netzwerke besitzt. Es dürfen auch mehrere Referenzen vorgelegt werden, die in Summe die geforderten Kenntnisse belegen.

Angebotsformular

Seite 25 von 45 Seiten

- **Los 4: Dienstleistung für die Weiterentwicklung und Wartung der paed.ML Schulkonsole im Bereich Frontend**

Nachweis von mindestens einem geeigneten Referenzprojekt über erbrachte vergleichbare Leistungen des Unternehmens im Bereich der Entwicklung, Weiterentwicklung oder Wartung von webbasierten Softwareanwendungen aus den letzten drei Jahren vor Angebotsabgabe.

Die Referenz muss erkennen lassen, dass der Bieter Kenntnisse über moderne Frontend-Entwicklung, die Bereitstellung containerisierter Anwendungen (Docker/K8s) sowie über den Aufbau neuer CI-/CD-Pipelines oder die Erweiterung bestehender Pipelines besitzt. Es dürfen auch mehrere Referenzen vorgelegt werden, die in Summe die geforderten Kenntnisse belegen.

- **Los 5: Dienstleistung im Bereich Backend-Weiterentwicklung paed.ML Windows Schulkonsole**

Nachweis von mindestens einem geeigneten Referenzprojekt über erbrachte vergleichbare Leistungen des Unternehmens im Bereich der Entwicklung, Weiterentwicklung oder Wartung von Backend-Systemen oder Servicearchitekturen aus den letzten drei Jahren vor Angebotsabgabe.

Die Referenz muss erkennen lassen, dass der Bieter Kenntnisse über die paed.ML Systemarchitektur und ihre Netzwerke, die Backend Architektur mit den in der Schulkonsole eingesetzten Technologien, mit Containertechnologien sowie mit dem Aufbau neuer CI-/CD-Pipelines bzw. der Erweiterung bestehender Pipelines besitzt. Es dürfen auch mehrere Referenzen vorgelegt werden, die in Summe die geforderten Kenntnisse belegen.

Angebotsformular

Seite 26 von 45 Seiten

- **Los 6: Dienstleistung im Aufbau und Maintenance eines QA-Kreislaufs sowie im Bereich 3rd-Level-Support in der paed.ML Windows**

Nachweis von mindestens einem geeigneten Referenzprojekt über erbrachte vergleichbare Leistungen des Unternehmens im Bereich Qualitätssicherung, Softwaretests, Fehleranalyse oder 3rd-Level-Support für komplexe IT-Systeme aus den letzten drei Jahren vor Angebotsabgabe.

Die Referenz muss erkennen lassen, dass der Bieter Kenntnisse über paed.ML Windows, über OPSI, Software-Paketierung, Active Directory Service und Gruppenrichtlinien, über Programmierung in PowerShell und NixOS sowie über Design, Aufbau und Durchführung von Testplänen besitzt. Es dürfen auch mehrere Referenzen vorgelegt werden, die in Summe die geforderten Kenntnisse belegen.

- **Los 7: Octogate-L1-L3-Support und Maintenance**

Nachweis von mindestens einem geeigneten Referenzprojekt über erbrachte vergleichbare Leistungen des Unternehmens im Bereich des Betriebs, der Wartung, Weiterentwicklung oder des Supports von Firewall-, Netzwerk- oder IT-Sicherheitslösungen aus den letzten drei Jahren vor Angebotsabgabe.

Die Referenz muss erkennen lassen, dass der Bieter Kenntnisse über Octogate sowie über die paed.ML Systemarchitektur und ihrer Netzwerke besitzt. Es dürfen auch mehrere Referenzen vorgelegt werden, die in Summe die geforderten Kenntnisse belegen.

Die Erklärungen über die Referenzprojekte im jeweiligen Los müssen darüber hinaus jeweils folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Auftrags
- Kurze Beschreibung des Leistungsumfangs
- Name des Auftraggebers inkl. Ansprechpartner u. Kontaktdaten
- Zeitraum der Leistungserbringung

Angebotsformular

Seite 27 von 45 Seiten

- Volumen der Leistungserbringung in EUR netto für den gesamten Leistungszeitraum

Hinweis: Die Einreichung von mehr als drei Referenzen je Los ist nicht erwünscht.

Die geforderten Mindestreferenzen müssen bei jeder Angebotsabgabe für das jeweilige Los insgesamt nur einmal vorgelegt werden. Das gilt auch im Falle einer Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft.

Bitte zum Nachweis der Referenzprojekte die Eigenerklärungen als **Anlage A / B / C / D / E / F** unter Verwendung der entsprechenden losspezifischen Kopiervorlagen vorlegen.

Angebotsformular

Seite 28 von 45 Seiten

Anlage A Referenz Los 1: Subskription für UCS und UCS@school inklusive Maintenance, Support und dazu gehörige Dienstleistungen für die paed.ML (Kopiervorlage)

Angaben zu Referenzen:

Referenz Nr.	
Bezeichnung	
Kurze Beschreibung des Leistungsumfangs	
Auftraggeber einschließlich Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer	
Zeitraum der Leistungserbringung	
Volumen der Leistungserbringung in EUR netto für den gesamten Leistungszeitraum	

Zur Vorlage mehrerer Referenzen bitte diese Tabelle kopieren und ausgefüllt als weitere Anlage A.2 beifügen.

Angebotsformular

Seite 29 von 45 Seiten

**Anlage B Referenz Los 2: OPSI Lizenzen, Standard OPSI Pakete und Windows-Client
Boot Image** (Kopiervorlage)

Angaben zu Referenzen:

Referenz Nr.	
Bezeichnung	
Kurze Beschreibung des Leistungs- umfangs	
Auftraggeber einschließlich Anschrift, Ansprech- partner, Telefonnummer	
Zeitraum der Leistungserbringung	
Volumen der Leistungserbringung in EUR netto für den gesamten Leis- tungszeitraum	

*Zur Vorlage mehrerer Referenzen bitte diese Tabelle kopieren und ausgefüllt als weitere **Anlage B.2** beifügen.*

Vergabe zur Beschaffung von IT-Leistungen für den Weiterbetrieb der pädagogischen
Musterlösung „paed.ML“

Angebotsformular

Seite 30 von 45 Seiten

**Anlage C Referenz Los 4: Dienstleistung für die Weiterentwicklung und Wartung der
paed.ML Schulkonsole im Bereich Frontend (Kopiervorlage)**

Angaben zu Referenzen:

Referenz Nr.	
Bezeichnung	
Kurze Beschreibung des Leistungsumfangs	
Auftraggeber einschließlich Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer	
Zeitraum der Leistungserbringung	
Volumen der Leistungserbringung in EUR netto für den gesamten Leistungszeitraum	

*Zur Vorlage mehrerer Referenzen bitte diese Tabelle kopieren und ausgefüllt als weitere **Anlage C.2** beifügen.*

Angebotsformular

Seite 31 von 45 Seiten

**Anlage D Referenz Los 5: Dienstleistung im Bereich Backend-Weiterentwicklung
paed.ML Windows Schulkonsole (Kopiervorlage)**

Angaben zu Referenzen:

Referenz Nr.	
Bezeichnung	
Kurze Beschreibung des Leistungsumfangs	
Auftraggeber einschließlich Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer	
Zeitraum der Leistungserbringung	
Volumen der Leistungserbringung in EUR netto für den gesamten Leistungszeitraum	

*Zur Vorlage mehrerer Referenzen bitte diese Tabelle kopieren und ausgefüllt als weitere **Anlage D.2** beifügen.*

Angebotsformular

Seite 32 von 45 Seiten

**Anlage E Referenz Los 6: Dienstleistung im Aufbau und Maintenance eines QA-Kreis-
laufs sowie im Bereich 3rd-Level-Support in der paed.ML Windows (Kopiervorlage)**

Angaben zu Referenzen:

Referenz Nr.	
Bezeichnung	
Kurze Beschreibung des Leistungs- umfangs	
Auftraggeber einschließlich Anschrift, Ansprech- partner, Telefonnummer	
Zeitraum der Leistungserbringung	
Volumen der Leistungserbringung in EUR netto für den gesamten Leis- tungszeitraum	

*Zur Vorlage mehrerer Referenzen bitte diese Tabelle kopieren und ausgefüllt als weitere **Anlage E.2** beifügen.*

Angebotsformular

Anlage F Referenz Los 7: Octogate-L1-L3-Support und Maintenance (Kopiervorlage)

Angaben zu Referenzen:

Referenz Nr.	
Bezeichnung	
Kurze Beschreibung des Leistungsumfangs	
Auftraggeber einschließlich Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer	
Zeitraum der Leistungserbringung	
Volumen der Leistungserbringung in EUR netto für den gesamten Leistungszeitraum	

*Zur Vorlage mehrerer Referenzen bitte diese Tabelle kopieren und ausgefüllt als weitere **Anlage F.2** beifügen.*

Angebotsformular

Seite 34 von 45 Seiten

Teil D: Preisliche Angaben

Ich/Wir biete(n) die ausgeschriebenen Leistungen zu den im beigefügten Preisblatt angegebenen Preisen an.

- **Losübergreifend – Preisblatt:** Für jedes Los, für das ein Angebot abgegeben wird, ist das losübergreifende Preisblatt an der betreffenden Stelle vollständig auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Im Fall von Differenzen zu weiteren Eintragungen an anderen Stellen des Angebots ist die jeweilige Eintragung Preisblatt die allein maßgebliche Angabe.

- **Nur Los 2 – Optionale Lizenzen für Schulen (oberhalb von 500 Clients):** Zusätzlich hat der Bieter ein eigens erstelltes Angebot einzureichen, in welchem er Zusatzlizenzen für paed.ML-Schulen verbindlich bepreist, die mehr als 500 Clients mit OPSI einsetzen.

Der Bieter verpflichtet sich gegenüber paed.ML-Schulen, die Zusatzlizenzen bei ihm beziehen möchten, diesen die Zusatzlizenzen zu den von ihm in seinem Angebot angegebenen Konditionen zur Verfügung zu stellen. Ein entsprechender Vertrag kommt in diesem Fall nicht zwischen dem LMZ und dem künftigen Auftragnehmer in Los 2, sondern zwischen der betreffenden Schule bzw. dem betreffenden Schulträger und dem künftigen Auftragnehmer in Los zustande.

Angebotsformular

Seite 35 von 45 Seiten

Teil E: Zustimmung zur verifizierenden Teststellung im Bedarfsfall

Der Auftraggeber behält sich vor, mit dem bzw. den aussichtsreichsten Bieter/n im jeweiligen Los eine (technische) verifizierende Teststellung durchzuführen. Details hierzu sind der Regelung in Ziff. 7 des Verfahrensleitfadens zu entnehmen.

Die betreffenden Bieter werden über Ablauf und genauen Inhalt der verifizierenden Teststellung informiert.

Mit Angebotsabgabe erklärt der Bieter sein Einverständnis, im Bedarfsfalle und nach entsprechender Aufforderung an einer entsprechenden verifizierenden Teststellung mitzuwirken.

Angebotsformular

Seite 36 von 45 Seiten

Teil F: Qualitative Zuschlagskriterien / Konzepte

Bitte reichen Sie mit dem Angebot die nachfolgend für das jeweilige Los geforderten Unterlagen vollständig ausgefüllt bzw. erstellt ein.

Bitte beachten Sie, dass die in den Vergabeunterlagen geregelten Mindestanforderungen an die Leistungserbringung nicht geändert oder unterschritten werden dürfen.

Übersicht der pro Los einzureichenden Konzepte:

Los 1: Subskription für UCS und UCS@school inklusive Maintenance, Support und dazu gehörige Dienstleistungen für die paed.ML

- Betriebs-, Migrations- und Supportkonzept

Los 2: OPSI Lizenzen, Standard OPSI Pakete und Windows-Client Boot Image

- Betriebs-, Migrations- und Supportkonzept

Los 3: Subskriptions-Lizenzen für Nextcloud

- Lizenzbereitstellungskonzept

Los 4: Dienstleistung für die Weiterentwicklung und Wartung der paed.ML Schulkonsole im Bereich Frontend

- Entwicklungs- und Wartungskonzept

Los 5: Dienstleistung im Bereich Backend-Weiterentwicklung paed.ML Windows Schulkonsole

- Entwicklungs- und Wartungskonzept

Los 6: Dienstleistung im Aufbau und Maintenance eines QA-Kreislaufs sowie im Bereich 3rd-Level-Support in der paed.ML Windows

- Support- und Qualitätssicherungskonzept

Angebotsformular

Seite 37 von 45 Seiten

Los 7: Octogate-L1-L3-Support und Maintenance

- Support- und Wartungskonzept

Wegen der Einzelheiten zur Erstellung der Konzepte und den geforderten Inhalten wird auf
Ziff. 6.2.1 bis 6.2.7 des Dokuments „Verfahrensleitfaden“ verwiesen.

Angebotsformular

Seite 38 von 45 Seiten

Teil G: Lose 1 bis 5 sowie Los 7: Um Bieterangaben ergänzte EVB-IT Vertragsdokumente

Mit Angebotsabgabe hat der Bieter in den betreffenden Losen das jeweilige EVB-IT Vertragsdokument in den **grün markierten Feldern** vollständig auszufüllen und die Vertragsdokumente so vollständig ausgefüllt zusammen mit seinem Angebot einzureichen.

Angebotsformular

Teil H: Lose 1, 6 und 7: Um Bieterangaben ergänzte Auftragsverarbeitungsvereinbarung

Mit Angebotsabgabe hat der Bieter in den betreffenden Losen die gemäß Auftragsverarbeitungsvereinbarung geforderten technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOMs, Anlage 2 zur Auftragsverarbeitungsvereinbarung) zu beschreiben, unter Berücksichtigung der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten betroffener Personen.

Die TOMs sind als separate Anlage gemeinsam mit dem Angebot einzureichen.

Angebotsformular

Seite 40 von 45 Seiten

Teil I: Erklärung zum LTMG

I.

Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt

Ich erkläre/Wir erklären,

- ☐ dass meinen/unseren Beschäftigten (mit Ausnahme der Auszubildenden) bei der Ausführung der Leistung ein Entgelt bezahlt wird, das mindestens den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und der gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung entspricht oder
- ☐ mein/unser Unternehmen in einem anderen Mitgliedstaat der EU ansässig ist und die Leistung ausschließlich im EU-Ausland mit dort tätigen Beschäftigten ausgeführt wird.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

- dass ich mir/wir uns
- ☐ von einem von mir/uns beauftragten Nachunternehmen oder beauftragten Verleihunternehmen eine Verpflichtungserklärung im vorstehenden Sinne ebenso abgeben lasse/lassen wie für alle weiteren Nachunternehmen und Verleihunternehmen der Nachunternehmen und Verleihunternehmen und diese dann dem öffentlichen Auftraggeber vorlege(n); oder
- ☐ von einem von mir/uns beauftragten Nachunternehmen eine schriftliche Versicherung geben lasse/lassen, dass dieses den Auftrag ausschließlich im Ausland mit dort tätigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ausführt und diese Versicherung dem öffentlichen Auftraggeber vorlege(n);

Zutreffendes bitte ankreuzen.

- dass ich mich verpflichte/wir uns verpflichten sicherzustellen, dass die Nachunternehmen und Verleihunternehmen die Verpflichtungen nach den §§ 3 und 4 LTMG erfüllen, wenn sie nicht in einem anderen Mitgliedstaat ansässig sind und den Auftrag ausschließlich im Ausland mit dort tätigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ausführen.

Angebotsformular

Seite 41 von 45 Seiten

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst,

- dass mein/unser Unternehmen sowie die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen verpflichtet sind, dem öffentlichen Auftraggeber die Einhaltung der Verpflichtung aus dieser Erklärung auf dessen Verlangen jederzeit nachzuweisen,
- dass mein/unser Unternehmen sowie die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vollständige und prüffähige Unterlagen im vorstehenden Sinne über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten haben,
- dass zur Einhaltung der Verpflichtungen aus dieser Erklärung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und meinem/unserem Unternehmen eine Vertragsstrafe für jeden schuldhaften Verstoß vereinbart wird,
- dass bei einem nachweislich schuldhaften Verstoß meines/unseres Unternehmens sowie der von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen gegen die Verpflichtungen aus dieser Erklärung
 - den Ausschluss meines/unseres Unternehmens und die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat,
 - mein/unser Unternehmen oder die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vom öffentlichen Auftraggeber für die Dauer von bis zu drei Jahren von Vergaben des öffentlichen Auftraggebers ausgeschlossen werden kann/können,
 - der öffentliche Auftraggeber nach Vertragsschluss zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund berechtigt ist und dass ich/wir dem öffentlichen Auftraggeber den durch die Kündigung entstandenen Schaden zu ersetzen habe/haben.

Angebotsformular

Seite 42 von 45 Seiten

II.

**Verpflichtungserklärung für öffentliche Aufträge, die vom
Arbeitnehmer-Entsendegesetz erfasst werden**

Ich erkläre / Wir erklären,

- dass meinen / unseren Beschäftigten (mit Ausnahme der Auszubildenden) bei der Ausführung der Leistung, die vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) in der jeweils geltenden Fassung erfasst wird, diejenigen Arbeitsbedingungen einschließlich des Entgelts gewährt werden, die nach Art und Höhe mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entsprechen, an den mein / unser Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes gebunden ist;
- dass meinen / unseren Beschäftigten (mit Ausnahme der Auszubildenden), die nicht dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) in der jeweils geltenden Fassung unterfallen oder auf die der Tarifvertrag nach dem AEntG keine Anwendung findet, bei der Ausführung der Leistung ein Entgelt bezahlt wird, das mindestens den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und der gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung entspricht.
- dass ich mir / wir uns von einem von mir / uns beauftragten Nachunternehmen oder beauftragten Verleihunternehmen eine Verpflichtungserklärung im vorstehenden Sinne ebenso abgeben lasse / lassen wie für alle weiteren Nachunternehmen und Verleihunternehmen der Nachunternehmen und Verleihunternehmen und diese dann dem öffentlichen Auftraggeber vorlege;
- sicherzustellen, dass die Nachunternehmen und Verleihunternehmen die Verpflichtungen nach den §§ 3 und 4 LTMG erfüllen.

Angebotsformular

Seite 43 von 45 Seiten

Ich bin mir / Wir sind uns bewusst, dass

- mein / unser Unternehmen sowie die von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen verpflichtet sind, dem öffentlichen Auftraggeber die Einhaltung der Verpflichtung aus dieser Erklärung auf dessen Verlangen jederzeit nachzuweisen,
- mein / unser Unternehmen sowie die von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vollständige und prüffähige Unterlagen im vorstehenden Sinne über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten haben,
- zur Einhaltung der Verpflichtungen aus dieser Erklärung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und meinem / unserem Unternehmen eine Vertragsstrafe für jeden schuldhaften Verstoß vereinbart wird,
- bei einem nachweislich schuldhaften Verstoß meines / unseres Unternehmens sowie der von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen gegen die Verpflichtungen aus dieser Erklärung
 - den Ausschluss meines / unseres Unternehmens und die von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat,
 - mein / unser Unternehmen oder die von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vom öffentlichen Auftraggeber für die Dauer von bis zu drei Jahren von Vergaben des öffentlichen Auftraggebers ausgeschlossen werden kann/können,
 - der öffentliche Auftraggeber nach Vertragsschluss zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund berechtigt ist und dass ich/wir dem öffentlichen Auftraggeber den durch die Kündigung entstandenen Schaden zu ersetzen habe/haben.
 - der öffentliche Auftraggeber die nach dem AEntG für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten zuständigen Behörden der Zollverwaltung informiert.

Angebotsformular

Seite 44 von 45 Seiten

Teil J: Scientology-Schutzerklärung

Die Bieterin / der Bieter versichert, dass bei Ausführung der Leistung

- sie/er die Technologie von L. Ron Hubbard nicht anwendet, lehrt oder in sonstiger Weise verbreitet;
- sie/er den zur Erfüllung des Vertrages eingesetzten Personen untersagt, die Technologie von L. Ron Hubbard bei Ausführung der Leistung anzuwenden, zu lehren oder in sonstiger Weise zu verbreiten;
- nach ihrer/seiner Kenntnis keine der zur Erfüllung des Vertrages eingesetzten Personen die Technologie von L. Ron Hubbard anwendet, lehrt oder in sonstiger Weise verbreitet.

Die Bieterin/der Bieter verpflichtet sich, solche zur Erfüllung des Vertrages eingesetzte Personen von der weiteren Ausführung der Leistung unverzüglich auszuschließen, die während der Vertragsdauer die Technologie von L. Ron Hubbard anwenden, lehren oder in sonstiger Weise verbreiten, soweit er hiervon Kenntnis hat.

Angebotsformular

Seite 45 von 45 Seiten

Teil K: Rechtsverbindliche Erklärungen und Unterschrift des Bieters

Ich/wir biete(n) die ausgeschriebene Leistung entsprechend den Vorgaben der Vergabeunterlagen in Form eines verbindlichen Angebotes an.

Ich/wir erkläre(n) hiermit,

- dass ich/wir die Vergabeunterlagen vollständig erhalten habe/n,
- dass der Vertrag mit Zuschlagserteilung zustande kommt und nachträglich lediglich schriftlich zu dokumentieren ist,

Wir halten uns an unser Angebot bis zum Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist am 31.12.2026 gebunden.

Mir/uns ist bekannt, dass die Unrichtigkeit vorstehender Erklärung zum Ausschluss meines/unseres Unternehmens vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwaigen erteilten öffentlichen Auftrages wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grund führen kann.

Ort:

Datum:

Name des Bietervertreters, der die Erklärung für das Unternehmen rechtsverbindlich abgibt